

Bremer Kaufhaus.

Sitz in Bremen, Langenstraße 38.

Vorstand: F. Strunck, H. Severing.**Aufsichtsrat:** (5) Vors.: Konsul Paul Meyer; Stellv.: Konsul Ludwig Albrecht, Joh. Lüllmann, Wilhelm Krieger, Chr. Blankenburg, Bremen.**Gegründet:** 1889.**Zweck:** Erwerb von Grundstücken in Bremen, sowie deren Einrichtung zur Verwertung, ferner Veranstaltung von Auktionen und Einschreibungen, Besichtigungen von Proben und Proballen der zum Verkauf gestellten Waren.**Besitztum:** Die Ges. besitzt die Grundstücke Langenstraße 38, Kurze Wallfahrt 9, 11 u. 13, Molkenstraße 56 in Bremen.**Kapital:** 204 000 RM in 204 Nam.-Akt. zu 1000 RM. Die Akt. können in Inh.-Akt. umgewandelt werden.**Vorkriegskapital:** 204 000 M.

Urspr. 250 000 M; 1898 freihänd. Ankauf von 35 Akt.; 1905 weiter 10 000 M, 1907 noch 1000 M zurückgekauft.

Lt. G.-V. v. 17./6. 1924 wurde das A.-K. von 204 000 M in voller Höhe auf Reichsmark umgestellt.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr. — G.-V.: 1933 am 14./3. — **Stimmrecht:** 1 Akt. = 1 St.**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Immobilien 239 736, Inventar 100, Assekuranz 100, Kasse 865, Bremer Bank, Filiale der Dresdner Bank 5489. — Passiva: A.-K.: 204 000, R.-F. 20 400, Reparatur 13 605, Kreditor 1554, Div. 4098, Gewinn 2633. Sa. 246 290 RM.**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Unkosten: Gehalte, Feuerung, Assekuranz usw. 11 666, Gewinn 6713. (davon: 2 % Div. 4080, Vortrag auf neue Rechnung 2633). — Kredit: Gewinnvortrag aus 1931 3576, Einnahmen vermieteter Räume 14 623, Zs. 180. Sa. 18 379 RM.**Dividenden 1927—1932:** 0, 0, 0, 3½, 2, 2 % (Div.-Schein 2).**Zahlstelle:** Bremen: Dresdner Bank.**Gelände- & Bau-Aktien-Gesellschaft.**

Sitz in Breslau 13, Kaiser-Wilhelm-Straße 100—102.

Vorstand: Karl Völger, Breslau; Dr. Wilhelm Deuticke, Gleiwitz.**Aufsichtsrat:** Gen.-Dir. u. Konsul Ernst Körner, Breslau; Dr. Karl Wolfgang Graf von Ballestrem, Plawniowitz; Ober-Verwalt.-Dir. Siegfried Krukenberg, Gleiwitz.**Gegründet:** 31./3. 1922; eingetr. 4./4. 1922. Gründer u. a. der Reichseisenbahnfiskus. Firma bis 5./2. 1931: Gelände- und Bau-Akt.-Ges. der Reichsbahn.**Zweck:** Erwerb, Erschließ. u. Verwert. v. Gelände.**Besitztum:** Der Grundbesitz in Breslau-Neukirch beträgt 567 914 qm.**Kapital:** 500 000 RM in 1000 Akt. zu 500 RM.

Urspr. 2 000 000 M in 2000 Nam.-Akt.; übern. von den Gründern zu 100 %. — Lt. G.-V. v. 22./12. 1924 Umstellung von 2 000 000 M auf 1 000 000 RM (2 : 1) in 2000 Akt. zu 500 RM. 1932 Herabsetz. auf 500 000 RM (Zusammenlegung 2 : 1).

Großaktionäre: Die Aktien befinden sich im Besitze der Deutschen Reichsbahn.**Geschäftsjahr:** 1./4.—31./3. (bis 1931 Kalenderj.). — G.-V.: Im ersten Geschäftshalbjahr. — **Stimmrecht:** 1 Akt. = 1 St.**Bilanz am 31. März 1932:** Aktiva: Grundst. 567 914, Inventar 1, Hyp. 11 200, Gleismaterial 1, Postscheck 169, Debitoren 74 576, (Anspruch auf Befreiung wegen einer Sicherheitsgrundschuld 95 000), Verlust 10 198. — Passiva: A.-K. 500 000, gesetzl. R.-F. 67 500, Akzepte 80 000, Rückstellungen 16 560, (Haftung aus Sicherheitsgrundschuld 95 000). Sa. 664 060 RM.**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Verlustvortrag a. d. Vorjahr 6594, Handlungskosten 263, Besitzsteuern 1088, sonst. Steuern 3151. — Kredit: Pachteinahmen 610, Zinsen 194, div. Einnahmen 94, Verlust (Vortrag a. d. Vorj. 6593 + Verlust 1932 3604), 10 198. Sa. 11 096 RM.**Dividenden 1927—1932:** 0 %.**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.*** Schlesische Bau- und Finanz-Aktiengesellschaft.**

Sitz in Breslau, Sandstraße 10.

Vorstand: Syndikus Dr. Alfred Klaffke.**Aufsichtsrat:** Baumeister Wilhelm Kahmann, Bad Salzbrunn; Stadtrat Alfred Doerfert, Kaufmann Georg M. Scholz, Breslau; Architekt Robert Günther, Liegnitz; Baumeister Kurt Teuscher, Glatz; Baumeister Max Jantke, Trebnitz i. Schles.; Bauunternehmer Paul Püschel, Waldenburg.**Gegründet:** 3./1. 1933; eingetragen 27./2. 1933. — Gründer: Architekt Alwin Wedemann, Breslau; Offene Handelsges. Max Günther, Breslau; Architekt und Zimmermeister Emil Markuske, Breslau; Emil Golibrzuch Bauges. m. b. H., Liegnitz; Baumeister Kurt Teuscher, Glatz; Breslauer Baugewerbe-Verband; Baumeister Wilhelm Kahmann, Bad Salzbrunn; Ratsbaumeister, Stadtrat Alfred Doerfert, Breslau; Baumeister Fritz Hoffmann, Lüben i. Schl.; Offene Handelsges. Heider & Günther, Liegnitz; Kaufmann Oswald Hartmann, Liegnitz; Maurer- und Zimmermeister Kurt Ogroske, Inhaber der Firma Ogroske & Co., Breslau; Offene Handelsges. Hermann Stricker, Breslau; Maurermeister Oskar Jahudel, Breslau; Baumeister Emil Krumbach, Habelschwerdt; Baumeister Emil Gallant, Breslau; Firma Schwieweck & Teuscher, Oels i. Schles.; Maurermeister Richard Kurasch, Oels i. Schles.; Baumeister Max Jantke, Trebnitz i. Schles.; Offene Handelsges. „Baugeschäft Paul Püschel Inh. Otto u. Paul Püschel“,

Waldenburg; Baumeister Karl Schneeweiß, Liegnitz; Baumeister Otto Büttner, Bad Altheide; Architekt und Maurermeister Michael Kaliski, Breslau; Architekt und Zimmermeister Max Post, Breslau; Ratsbaumeister Paul Nerlich, Breslau; Firma Alfred Köhler Inh. Gebr. Stark, Baugeschäft, Breslau; Dipl.-Ing. Kurt Manasse, Breslau; Baumeister Adolf Ernst, Glatz; Baumeister Fritz Schmidt, Lüben i. Schles.; Firma Plümecke, Bauges. m. b. H., Nimptsch i. Schles.; Offene Handelsges. Jokisch & Sohn, Baugeschäft, Liegnitz; Baumeister Konrad Grabsch, Landeshut; Baumeister Richard Richter, Brieg i. Schles.; Baumeister Alfred Worbs, Strehlen i. Schles.; Maurermeister Ernst Hetzke, Breslau; Schlesischer Baugewerbe-Verband E. V., Breslau.

Zweck: Förderung der privaten Bautätigkeit, zum Teil durch eigenen Wohnungs- und gewerblichen Bau, zum Teil durch Unterstützung und Förderung der Bauvorhaben Dritter. Insbesondere gehört hierzu die Prüfung der Bauvorhaben auf ihre wirtschaftliche und technische Grundlage, des weiteren aber auch die Finanzierung bzw. die Förderung derselben.**Kapital:** 55 000 RM in 50 Nam.-St.-Akt. u. 5 Nam.-Vorz.-Akt. zu 1000 RM, übernommen von den Gründern zu pari.**Geschäftsjahr:** Kalenderj. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalbjahr.**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.